

22.11.2024

Sehr geehrter Herr Dr. Bamberger,

hiermit beantragt die Jugendkunstschule Theater Tollhaus eine Förderung i.H.v. **12.000 EURO** für das Jahr 2025 sowie **12.000 EURO** für das Jahr 2026.

Die Jugendkunstschule Theater Tollhaus ist freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe mit dem Fokus der kulturellen Kinder- und Jugendbildung. Trägerverein ist der gemeinnützige Theaterschatz e.V. mit Sitz in Siegburg. Das Tollhaus besteht seit 2004 und wurde im Nov. 2023 assoziiertes Mitglied im Landesverband der Jugendkunstschulen NRW. Seit November 2024 ist die Jugendkunstschule vollwertiges Mitglied im Landesverband. Die Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft sind: mind. 800 Stunden p.a. Angebot an kultureller Bildung in mind. zwei verschiedenen Sparten, passende Räume für das Angebot, eine ordnungsgemäße Geschäftsführung sowie eine fachlich geeignete festangestellte Leitung der Jugendkunstschule.

Hintergrund der des Antrages

Der **Landesverband der Jugendkunstschulen NRW fördert** mit den Mitteln des KJFP NRW **die Jugendkunstschule Tollhaus mit jährlich 15.000 Euro, projektunabhängig**. Die Förderung des Landesverbandes **setzt eine Förderung der Jugendkunstschule durch die Kommune in etwa gleicher Höhe voraus**. Die Mittel aus der kommunalen- und Landesförderung ermöglichen die Festanstellung für eine Teilzeitkraft für die Leitung der Jugendkunstschule.

Einer der Aufgaben der Jugendkunstschulleitung ist die Beantragung von Fördermitteln für Projekte der kulturellen Bildung in Siegburg, z.B. bei dem Programm „Kultur macht stark“, welches bis 2027 Projekte fördert. Die konkrete Projektauswahl erfolgt bedarfsgerecht in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt. Hierbei liegt der besondere Fokus auf Projekte mit den perspektivischen Kooperationspartnern am BCN (Real- und Gesamtschule, Zeithwerk, Kinderschutzbund).

Die Umsetzung von Projekten aus dem Programm „Kultur macht stark“ ermöglichen für die Kommune und die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen kostenfreie Angebote der kulturellen Bildung und sind daher insb. für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche geeignet.

Informationen zur Jugendkunstschule Theater Tollhause

Die Jugendkunstschule ist ein Erlebnisraum für junge Menschen, wo eigene Ideen kreativ, künstlerisch und selbstbestimmt umgesetzt werden können. Die Angebote der Jugendkunstschule richten sich an junge Menschen von 6 bis 18 Jahren. Das Angebot des Tollhaus umfasst kulturelle Bildung im Bereich Theater, offenes Atelier der bildenden Kunst, Foto- & Videokunst, Tanztheater, Schreibwerkstätte, Performancekunst, u.v.m.. Angeboten werden wöchentliche Kurse, Wochenend-Workshops, Wochenend-Veranstaltungen, Ferien-Workshops, gemeinsame Ausflüge und Projekte. Für eine nachhaltige und umfassende kulturelle Bildung haben alle Mitglieder des Tollhaus freien Eintritt zu den Veranstaltungen der Studiobühne, die ebenfalls Teil des Theaterschatz e.V. ist. Die Angebote des Tollhaus finden in den Räumen des Theaterschatz e.V. statt. Diese sind Am Turm 40 in der 4. Etage in

Siegburg. Die Räume sind barrierefrei erreichbar. Sonderveranstaltungen und Aufführungen des Tollhaus finden außerdem in der Studiobühne im Kaufhof statt.

Teilnehmende wöchentliche Theater Kurse in 2024*

Alter	Anzahl Kurse	Teilnehmende gesamt
6 - 8 Jahre	2	21
9 - 11 Jahre	3	26
12 - 14 Jahre	2	22
14 - 20 Jahre	2	24
Summe	9	93

Teilnehmende Ferien-Workshops in 2024*

100 Teilnehmende
11 Workshops (Ostern, Sommer, Herbst)
4 verschiedene Kategorien (Theater, offenes Atelier, Foto&Film, Schreibwerkstatt)

Teilnehmende Graffiti Kurs Gesamt- und Realschule in 2023/2024

25 Teilnehmende
11 - 14 Jahre

Stundenumfang Angebot kulturelle Bildung in 2024*

Angebot	Stunden
Ferien-Workshops	132
Feste wöchentliche Kurse	540
Graffiti Kurs (1 Jahr 2023/2024)	120
Sonderveranstaltungen	59
Summe	851

Sonderveranstaltungen 2024

Veranstaltung	Stunden
Neujahrsfest	8
Sommerfest	8
Theaterausflüge FFT Düsseldorf, JTB Bonn	8
Wochenende der Jugendkultur im Kaufhof /Nachtfrequenz	21
Wochenend Workshop "Grenzen setzen"	10
Jugendparty im Kaufhof (20.12.24)	4
Summe	59

Wohnort Teilnehmende in 2024

Ferien Workshops	Anzahl	Prozent
Siegburg	52	52%
Gemeinden im Rhein-Sieg Kreis außer Siegburg	46	46%
Köln	2	2%

Wöchentliche Kurse	Anzahl	Prozent
Siegburg	53	57%
Gemeinden im Rhein-Sieg Kreis außer Siegburg	38	41%
Bonn	2	2%

*Stand 21.11.24. Aufgrund unserer Kündigungsfristen und Anmeldungen für Ferienworkshops sind die Zahlen 2024 bereits zu 98% gesichert und daher aussagekräftig für eine Darstellung.

FINANZIERUNG

Die Jugendkunstschule finanziert ihre Angebote zum größten Teil aus den Teilnehmergebühren und zum kleinen Teil aus Spenden und Fördermitteln. Die Finanzierung der Räumlichkeiten erfolgt durch die Stadt Siegburg (Am Turm) bzw. die Stadtbetriebe Siegburg AöR (Kaufhof).

Aufschlüsselung der Finanzierung der Angebote und Veranstaltungen:

Angebot	Finanzierung
Ferien-Workshop	Teilnehmergebühren Spende Dr. Starck Stiftung für uns Pänz KSK Köln
Feste wöchentliche Kurse	Teilnehmergebühren
Graffiti Kurs (1 Jahr 2023/2024)	Stadt Siegburg

Veranstaltung	Finanzierung
Neujahrsfest Sommerfest Theaterausflüge FFT Düsseldorf, JTB Bonn	Eigenmittel Theaterschatz e.V. Förderverein Theaterschatz e.V.
Wochenende der Jugendkultur im Kaufhof /Nachtfrequenz	Landesvereinigung kulturelle Jugendarbeit NRW e.V. Eigenmittel Theaterschatz e.V. Förderverein Theaterschatz e.V.
Projekt "Grenzen setzen" mit Workshops und Jugendparty	Landesverband Jugendkunstschulen

KULTUR MACHT STARK

Das Förderprogramm vom Bundesministerium für Bildung und Forschung „Kultur macht stark“ ist von 2023 bis 2027 und fördert lokale Projekte der kulturellen Bildung. Das Förderprogramm ist speziell für junge Menschen mit eingeschränkten Bildungschancen. Wir möchten das gerne mit der Gesamt- und Realschule am Michaelsberg und in Kooperation mit dem Zeithwerk / ev. Jugendwerk Kulturcafé umsetzen. Finanziert werden Honorarkosten und Sachkosten für die Umsetzung von Angeboten der kulturellen Bildung. Nicht finanziert werden die Verwaltungskosten inkl. der Organisation der Angebote.

Mit der Finanzierung einer halben Stelle für die Verwaltung, aus den oben genannten Kommunal- und Landesmitteln, können noch in 2024 alle vorbereitenden Maßnahmen beginnen für eine Beantragung von Fördermitteln für das Programm „Kultur macht stark“. Bewilligte Projekte können anschließend ab 2025 umgesetzt werden.